

Stadt Wermelskirchen

Amt für Jugend, Bildung und Sport

Bearbeiter/in: Herr Voß	Telefon: 516	Aktenzeichen: 51/	Datum: 18.05.2021
Dokumententyp: <input checked="" type="checkbox"/> Interner Vermerk <input type="checkbox"/> Internes Schreiben	Empfänger: ▶		
Betreff:			

**Beantwortung der Anfrage von BürgerForum e. V. vom 11.05.2021
HuF am 17.05.2021
Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen**

Sachverhalt:

1. Fragestellung:

Werden die Plätze der Kindertageseinrichtungen, die im Moment im Neubau Eichholzer Straße geplant sind, nach heutigem Stand an dieser Stelle und in diesem Umfang benötigt?

2. Antwort:

Der Neubau der Kita Eichholzer Straße (3 Gruppen mit Erweiterungsoption auf 4 Gruppen) ist vom Rat der Stadt in der Sitzung am 19.03.2018 auf der Grundlage der Kindertagesstättenbedarfsplanung - Aktualisierung 2018/2019 - beschlossen worden. (s. hierzu auch 0027/2018-1).

Der Rat der Stadt hat die Verwaltung darüber hinaus mit Beschluss in der Sitzung am 25.03.2019 im Rahmen einer nochmaligen Aktualisierung der Kindertagesstättenbedarfsplanung (Aktualisierung 2019/2020) auch mit der Schaffung von 3 zusätzlichen Kindergartengruppen und der Suche nach einem oder mehreren Standorten u. a. als Ersatz für die Kita Jörgensgasse beauftragt (s. hierzu auch 0039/2019).

Auf dieser Grundlage und dem seinerzeit drohenden Rückzug des Investors ist die Kita Eichholzer Straße mit Bestätigung vom 12.08.2020 gegenüber dem Träger/Investor dann viergruppig weiter geplant worden, wobei die beschlossene Option für die 4. Gruppe dem Teilersatz für die Kita Jörgensgasse zugeordnet worden ist (s. a. Vorlage 0108/2021).

Anmerkung: Bei der Schaffung von Alternativplätzen für die Kita Jörgensgasse ist grundsätzlich zu beachten, dass die bisher in der Kita Jörgensgasse betreuten Kinder bis zur Einschulung weiter dort betreut werden. Ein Kita-Wechsel ist nicht erforderlich. Die Kita Jörgensgasse wird im Bedarfsfall zurückgebaut, in dem keine neuen Kinder aufgenommen werden.

Der Standort Eichholzer Straße befindet sich nicht optimal in einem Wohngebiet, liegt aber zentral zwischen den Stadtteilen Dhünn (Entfernung: ca. 3,3 km, Fahrtzeit PKW: ca. 5 Minuten) und Dabringhausen (Entfernung: ca. 4,4 km, Fahrtzeit PKW: ca. 10 Minuten) und dem südlichen Innenstadtbereich Wermelskirchens (Entfernung: ca. 4,2 km, Fahrtzeit PKW: ca. 10 Minuten).

Bis Anfang des Jahres 2021 war der Standort Eichholzer Straße mit Blick auf das gesamte Stadtgebiet alternativlos.

2.1. Stadtweite Bedarfsbetrachtung:

Der Neubau der Kita Eichholzer Straße und die Einrechnung der beschlossenen 3 Gruppen in die aktuelle Kindergartensbedarfsplanung führt voraussichtlich stadtweit zu einer Überdeckung in Höhe von + 4 Gruppen für über dreijährige Kinder (ü3).

Gleichzeitig ergibt sich bei den unter dreijährigen Kindern (u3) eine Unterdeckung in Höhe von - 2 Gruppen.

Um diesen Fehlbedarf auszugleichen, wird es erforderlich sein, 2 ü3-Gruppen in 2 u3-Gruppen umzuwandeln.

Der dann noch verbleibende ü3-Überhang von + 2 Gruppen steht zur Abdeckung einer Nachfragerhöhung im Bereich der u3-Plätze über 86% hinaus zu Verfügung.
(s. hierzu auch Ausführungen zu TOP 11, JHA-Sitzung am 25.02.2021).

Wie bereits vorstehend erläutert, stellt die 4. Gruppe in der Kita Eichholzer Straße eine Teilalternative für die Kita Jörgensgasse dar. Für den Ausgleich des restlichen Gruppenbedarfs Jörgensgasse müssen noch Alternativen entwickelt werden.

Stadtweit werden die mit dem Neubau der Kita Eichholzer Straße geplanten Plätze aus heutiger Sicht auch zukünftig benötigt.

2.2. Standortbezogene Bedarfsbetrachtung (s. hierzu auch 0039/2019):

Ein Verzicht der Neubaumaßnahme Kita Eichholzer Straße mit 3 Gruppen wirkt sich aus heutiger Sicht im Rahmen der aktuellen Kindertagesstättenbedarfsplanung ab dem Jahr 2026 in den Bereichen Dhünn und Dabringhausen wie folgt aus:

ü3 Plätze (Ziel Versorgungsquote: 100%)

Fehlbedarf: Dabringhausen - 23 Plätze / Dhünn: - 16 Plätze (ohne Eichholzer Straße)

Fehlbedarf: Dabringhausen - 12 Plätze / Dhünn: + 26 Plätze (mit Eichholzer Straße)

u3 (Ziel Versorgungsquote: 86%)

Fehlbedarf: Dabringhausen - 18 Plätze / Dhünn: - 9 Plätze (ohne Eichholzer Straße)

Fehlbedarf: Dabringhausen - 16 Plätze / Dhünn: + 1 Platz (mit Eichholzer Straße)

Hinweis: Eine Erhöhung der Nachfrage über 86% hinaus, kann nicht ausgeschlossen werden und führt dann zu einer weiteren Erhöhung des Platzbedarfes.

Wie bereits vorstehend erläutert, stellt die 4. Gruppe eine Teilalternative für die Kita Jörgensgasse dar. Für den Ausgleich des restlichen Gruppenbedarfs Jörgensgasse müssen noch Alternativen entwickelt werden.

3. Zusammenfassung:

Die Plätze der Kindertageseinrichtung, die im Moment im Neubau Eichholzer Straße geplant sind, sind nach heutigem Stand an dieser Stelle sinnvoll. Mit Blick auf die Lage der Einrichtung im Stadtgebiet sind Anfahrten aus den Ortsteilen Dhünn und Dabringhausen sowie aus der Innenstadt erforderlich.

Ein Alternativgrundstück in der Innenstadt ist mittlerweile vorhanden, wobei mit Blick auf die stadtweite Bedarfsdeckung hier wiederum Anfahrten aus den Ortsteilen Dhünn und Dabringhausen erforderlich würden.

Unterschriften:

VorS

Dokument2